

Interwetten Racing Team mit S2000 im Waldviertel



Am vergangenen Wochenende hat für Franz Wittmann ein neues „Rallye-Leben“ begonnen. Denn der Niederösterreicher, der heuer in der IRC bereits bemerkenswerte Erfolge mit dem Mitsubishi Lancer Evo IX gefeiert hat (Platz 6 auf den Azoren, Platz 5 in Russland), testete erstmals einen Peugeot 207 S2000. Der junge Löwe stammt aus der Tuning-schmiede des Deutschen Ronald Leschhorn, der 2001 Wittmanns Vater Franz sen. zu dessen zwölften Meistertitel führte. Nun soll ROMO Motorsport dem Sohn zu einem entscheidenden Karrieresprung verhelfen.

Bereits beim ersten Test zeigte der Interwetten Racing Pilot, dass er auch im S2000 eine hervorragende Figur abgegeben wird. Doch der Vizestaatsmeister des vergangenen Jahres bremst selbst die Euphorie.

„Es war nur ein sehr kurzer Test und es ist schon eine riesige Umstellung von Mitsubishi auf Peugeot. Doch mir liegt das Fahrzeug und das Handling ist hervorragend. Es kommt meinem Fahrstil entgegen. Irgendwie ist es eben ein echtes Rallyeauto. Du bemerkst bei jeder Schraube, dass sie für Bestzeiten gebaut wurde“, erklärt Franz Wittmann.

Bei der Rallye Waldviertel kommt es am 30./31. Oktober zur Feuer-taufe. Dort, wo sich Franz Wittmann und Bernhard Ettl im Vorjahr in einem packenden Duell gegen Kris Rosenberger durchsetzten und den Vizemeistertitel fixierten, will es das Interwetten Racing Team in diesem Jahr langsamer angehen.

Wittmann: „Unser Ziel ist es ganz einfach Kilometer zu sammeln. Die brauchst du mit diesem Fahrzeug unbedingt. Man erreicht zwar sehr schnell 80 Prozent des Möglichen, doch die restlichen 20 Prozent dauern und du musst Geduld beweisen. Ich mache mir keinen Druck, denn zum Glück brüllt der Löwe zwar extrem, doch er beißt nicht. Für uns ist dieser Einsatz ein Test. Das bedeutet aber nicht, dass wir nicht auch erfolgreich sein wollen.“

Die Rallye Waldviertel wird am 30. Oktober um 14:50 Uhr in Gars am Kamp gestartet. Auf dem Programm stehen zwölf Sonderprüfungen mit 175 Kilometer. Die Gesamtlänge der Rallye beträgt schlanke 380 Kilometer. Der Zieleinlauf ist am 31. Oktober um 17:44 Uhr auf der Zielrampe in Horn.